

In Fels und Firn

Mitteilungen der Sektion Amstetten

oeav-amstetten@aon.at, www.alpenverein.at/amstetten

alpenverein 
amstetten

68. Jahrgang

„02Z033001M“

November 2019

Folge 4

Team Wintersport: Abwechslungsreiches Programm für die Großen und Kleinen!

Der Winter steht vor der Tür und wir vom Team Wintersport der Sektion sehen der kommenden Wintersaison voller Vorfreude entgegen. Bei uns geht es neben der Verbesserung der aktuellen Skitechnik vor allem um viel Freude am Sport in der winterlichen Natur und um die Gemeinschaft, in der das Skierlebnis erst so richtig Spaß macht

Wir haben uns auch für diesen Winter ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein einfallen lassen – vom Anfänger bis zum Freerider, vom Kindergartenkind bis zum erfahrenen Wintersportler, bei uns sind alle bestens aufgehoben und willkommen.

Der traditionelle Ski- und Snowboardkurs für Kinder findet heuer an drei Tagen, vom 27. – 30. Dezember auf der Forsteralm statt. Ebenfalls in den Weihnachtsferien, am 4. und 5. Jänner, freuen wir uns, die



jüngsten angehenden Skifahrer (ab 3 Jahren) spielerisch bei ihren ersten Erfahrungen auf zwei Brettern zu begleiten und vielleicht auch schon die ersten Bogel zu probieren. Neben der alljährlichen Familienwoche auf der Planneralm und den Ju-

gendtagen freuen wir uns, heuer auch wieder einen Erwachsenenkurs für Skifahrer und Snowboarder anbieten zu können. Unser Team steht an zwei Tagen im Februar mit hilfreichen Tipps zur Skitechnik sowohl auf der Piste als auch Off-Piste zur Seite. Besonders willkommen sind auch Skitourengeher, die ihre Abfahrtstechnik verbessern möchten.

Nach einem Jahr Pause heißt es in der Karwoche wieder „Ski total in Val Thorens“. Sowohl Freerider als auch Pistenfahrer kommen im größten Skigebiet der Alpen absolut auf ihre Rechnung. Wir vom Team Wintersport freuen uns auf eine abwechslungsreiche und schneereiche Saison und freuen uns über zahlreiche Teilnehmer. Diese Saison ist auch für uns wieder eine ganz besondere, denn wir dürfen mit einer neuen einheitlichen Skibekleidung in den Winter starten.

Johanna Kötttritsch



Die Teams der Alpenvereinssektion Amstetten mit den Ortsgruppen, Andreas und Gabriele von der Amstettner Hütte sowie die Redaktion der Sektionszeitung wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein unfallfreies, gipfelreiches Jahr 2020!

Sektion

Liebe Mitglieder des Alpenvereins Amstetten!

Als Besucher der Amstettner Hütte auf der Forsteralm konnte man bisher auf dem sogenannten Parkplatz II unmittelbar vor dem Schranken im Kasertal sein Auto parken, dabei wurde die Verletzung des Allgemeinen Fahrverbotes auf diesem Teil der Forsteralmstraße geduldet. Seit einem Unfall im genannten Bereich – mit erforderlichem Feuerwehr- und Polizeieinsatz - wird eine Missachtung des Fahrverbotes nicht mehr geduldet. Fallweise kontrolliert die Polizei und es kann zu Anzeigen kommen! Der Schranken wird nun am Beginn der Forsteralmstraße errichtet, dadurch fallen die wenigen Parkplätze rechts von der Straße weg. Daher gilt ab sofort folgende neue Parkplatzregelung: Parken Sie bitte auf dem Parkplatz der Forsteralmflufe! Das ist so mit dem Liftbetrieb vereinbart und bedeutet lediglich 1 km mehr Fußweg zur Amstettner Hütte! Dass die Forsteralmstraße in Zukunft nur mehr von den dazu Berechtigten befahren wird, ist auch im Interesse der Sektionsleitung. Denn durch widerrechtliche Fahrten zur Hütte könnte die Sektion den Status der Hütte in der Kategorie I verlieren und müsste in Zukunft auf höhere Förderungen bei Investitionen an der Schutzhütte verzichten, verbunden mit schwierigerer Finanzierung solcher. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Andi und Gabi bewirtschaften nun unsere Amstettner Hütte seit November 2018. Andi bereitet in der Küche gute bodenständige Kost und Gabi sorgt sich um unsere Gäste. Sie würden sich über Ihre Einkehr auf unserer Hütte sehr freuen!

AllesLeinwand

Mit dem Veranstalter AllesLeinwand gibt es wieder eine Kooperation für die Vorträge im Rathaussaal und für den neuen Vortrag von Reinhold Messner: Weltberge – Die 4. Dimension in der Pölz-Halle Amstetten. Als Weihnachtsgeschenk würden sich Vorverkaufskarten bestens eignen! Alle Termine finden Sie auf der letzten Seite dieser Mitteilungen.

Franz Weidinger, 1. Vorsitzender

Mitgliedschaft + Versicherung

Sie helfen uns Mahn- und Portokosten zu sparen, wenn die Zahlung des Mitgliedsbeitrages bis Ende Jänner 2020 erfolgt. So wird auch Ihr Versicherungsschutz nicht unterbrochen. Bedenken Sie, dass schon eine einfache Bergung durch den Hubschrauber z. Bsp. von der Piste oder bei einer Hütte ca. 5.000,00 € kostet (das sind ca. 45 Familien-Mitgliedsbeiträge!).

Noch ein Hinweis: Der Versicherungsschutz für beitragsfreie Kinder ist nur dann aufrecht, wenn beide Elternteile bzw. der/die AlleinerzieherIn den Mitgliedsbeitrag bezahlt haben.

Familienermäßigung 2020

Kinder bis zum 18. Lebensjahr (Jg. 2002 und jünger) sind automatisch beitragsfrei und versichert, wenn die Eltern bzw. der Alleinerzieher Mitglied sind und ihren Mitgliedsbeitrag bezahlt haben. Eltern und Kinder müssen der gleichen Sektion angehören. Wenn Ihr Kind zwischen 2001 und 1993 geboren ist und studiert bzw. eine Schule besucht oder Lehrling ist, geben Sie uns dies bekannt und übermitteln uns eine Studien- oder Schulbesuchsbestätigung bzw. einen Lehrzeitnachweis bis Ende Jänner 2020. Absolvieren Sie Ihr Kind den Präsenz- bzw. Zivildienst, oder ist Teilnehmer eines auf ein Jahr befristeten Sozialprojektes, so wird Ihr Kind für jenes Jahr beitragsfrei gestellt, in dem der Großteil des Dienstes verrichtet wird.

In allen diesen Fällen den Mitgliedsbeitrag für Ihr Kind nicht einzahlen!

Wir bitten um eine Bestätigung per Mail an oeav-amstetten@aon.at, per Fax an 07472/ 67788

Klettern macht Schule

Klettern kann das Bewegungsrepertoire erweitern. Soziale Kompetenzen stärken. Freude, Freundschaft, Zusammenhalt und vor allem Spaß vermitteln! Klettern ist mehr als nur Sport. Wir wollen Dir zeigen, wie vielfältig die Bewegung in der Vertikalen sein kann.

Die NMS Amstetten nahm im Oktober mit 8 SchülerInnen an dieser Alpenvereinsaktion teil. Geklettert wurde unter Anleitung



von Alpinpädagogin Petra Zöchling in Trattenbach auf der Beisteinmauer. Die Organisation übernahm die Schule durch Sportpädagogin Helga Vogl.

Reinhold Messner: Weltberge – Die 4. Dimension

Am 28. März um 19.30 Uhr in der Pölz-Halle Amstetten.

„Weltberge – Die 4. Dimension“ ist Reinhold Messners neuester und zugleich bildgewaltigster Vortrag. Er zeigt dreizehn ausgewählte Weltberge an denen Geschichte geschrieben wurde auf bis dato unbekannte Art und Weise.

Am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt entstanden auf Basis von Satellitenaufnahmen digitale Abbilder. Aus diesen Aufnahmen schufen Wis-

Unsere Geschäftsstellen Amstetten

Wiener Straße 34,

MO und DO von 18 - 19 Uhr,
(Vom 24. Dez. bis 6. Jänner bleibt
unser Büro geschlossen,
normaler Betrieb wieder ab
DO 09.01.2020!

Tel. und Fax 07472-67788

Mobil 0664-73628181

Mail: oeav-amstetten@aon.at,

www.alpenverein.at/amstetten,

Seilere Familie Eisserer,

Ardaggerstraße 6,

MO bis FR von 8.30 - 12 Uhr

und von 14 - 18 Uhr,

Schneeschuhverleih

Tel. 07472-62771

Amstettner Hütte



Bewirtschaftungszeiten:

Dezember, Jänner und Februar von
Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen.
In den Weihnachts- und Semesterferien
durchgehend geöffnet (auch Hl. Abend &
Silvester). Für größere Gruppen auch

MO und DI, bitte anmelden!

Kontakt: 07353/570, 0676/9581221,

email: baumgartner71@gmx.at

**Parken nur mehr auf dem Parkplatz
der Forsteralmflufe!**

senschaftler, deren Bilder Messner hier exklusiv präsentiert, dreidimensionale, fotorealistische Abbilder. So wurden »virtuelle« Darstellungen aus zuvor undenkbar Perspektiven und in bislang unerreichter Genauigkeit möglich.

Der Zuschauer wird so zum Teilnehmer historischer Expeditionen und zugleich Zeuge neuer, kommender alpinistischer Herausforderungen. Denn nie zuvor konnte man Besteigungsrouten am Berg so präzise nachvollziehen oder planen.

Mit seinem beeindruckenden Wissen und der Erfahrung aus seinen Expeditionen, erfüllt Reinhold Messner die technisch brillanten Bilder mit Leben. Im Vortrag ergänzen sich alpinistische Erlebnisberichte mit neuester satellitengestützter

Visualisierungstechnik, besteigungshistorisches Wissen und fototechnisches Know-how zu einem einmaligen Gesamtbild. Kartenvorverkauf: Kultur- & Tourismusbüro, Rathaus Hof Amstetten. Tel. 07472/601-454, € 3 Ermäßigung für Alpenverein, Bergrettung und Naturfreunde.

NÖ-Alpinreferententag

Am 5. November fand der NÖ-Alpinreferententag, in St. Pölten statt. Die Leiterin Petra Zöchling konnte als Gast Michael Larcher aus dem Bergsport-Referat des ÖAV begrüßen.

Pisten-Schitourengehen am Ötscher: Ein Apell an die Tourengeher sich an die vereinbarten Regeln zu halten, eigene Aufstiegsspur, Benützungsgeld 8 Euro.

Das Alpinteam im ÖAV besteht aus 4.400 Tourenführern und 1.600 Tourenführer-Anwärter. Gut 46 % der Tourenführer nehmen alle vier Jahre an einer Fortbildung teil (Sportklettern 778, Schitouren 678, Bergwandern 397, Klettersteig 220, Schneeschuhwandern 44). Die Alpinreferenten in NÖ erstellen tolle Tourenprogramme und sind für die Weiterbildung des Alpinteams der Sektion zuständig. Ein umfassendes Angebot an Fortbildungen bietet die ÖAV-Akademie an!

Termine: Get ready Stop or Go und Notfall Lawine: Hochkar 13.-15.12.2019.

Get ready Schitechnik Gelände:

Wurzeralm 17.-19.01.2020

Vorträge Lawinen-Update von Michael Larcher: Linz 28.11. und Krems 18.12.

Wandergruppe Senioren Aktiv

Sauwand bei Mariazell

Am 25. August stiegen wir von der Jausenstation Eiblbauer zur Alpenrosehütte und über einen Waldgrat zum Gipfel der Sauwand auf. Dort hatten wir einen wunderbaren Blick auf Mariazell. Tourenabschluss war beim Mooshubenwirt.

Bergmesse

Der 1. September war der Bergmesse auf der Forster Alm gewidmet. Unsere Gruppe stieg vom Bahnhof Oberland auf und nach Gaflenz zur Einkehr ab.

Wiener Wasserweg

Am 3. September besuchten wir Wien und wanderten an der Alten Donau an besonderen Plätzen wie dem Strandbad Gänsehäufel vorbei. Die UNO-City und den Donauturm hatten wir lange Zeit im Blick. Nach einer gemütlichen Einkehr ging es preisgünstig mit dem Zug zurück.

Herdleck im Ennstal

Am 20. September ging es von Trattenbach über das Messerer Gscheid auf das Herdleck, das weite Ausblicke besonders in den Raum Steyr bot. Beim Abstieg kamen wir an einer Pferdekoppel vorbei und erfreuten uns an dem zutraulichen Gehabe dieser edlen Tiere.



Ausblickrunde Waldhausen

Am 12. Oktober wanderten wir in Kooperation mit den Naturfreunden Amstetten vom Badeteich Waldhausen zu besonderen Aussichtspunkten wie Falkenstein, Schafstein und Heimkehrerkreuz mit tollen Ausblicken auf den Ort und ins wunderbare Hügelland. Der gemütliche Tourenabschluss erfolgte im Gasthaus Reutner.

Sagenweg und Sonnseitenweg

Am 19. Oktober wanderten wir im Ennstal von der Bahnstation Johnsbad am Sagenweg in den Ort. Am Bergsteigerfriedhof erinnerten wir uns der in der Region tödlich verunglückten Frauen und Männer. Bei Prachtwetter mit großartigen Gebirgsblicken wurde es bis zum Köblwirt so richtig warm. Der gemütlichen Einkehr folgte der Transfer mit dem Gseis-Taxi zu Bahn.

Weyer – Kreuzberg

Am 30. Oktober ging es nach Weyer. Von der Promenade am Gaflenzbach wanderten wir auf bequemen Waldwegen ins Naturschutzgebiet Kreuzberg. Kreative Künstler hatten lustige Zwergerl geschnitten und bunt bemalt, auch schaurige Drachen waren zu sehen. Bei der Kreuzweggruppe war der Wendepunkt und wir gingen auf einem Rundweg zurück nach Weyer zur Einkehr in eine Konditorei.

Wir können sehr zufrieden sein, besonders über unsere Umweltbilanz. Den überwiegenden Teil unserer Touren haben wir sehr preisgünstig mit Bahn und Bundesbus durchgeführt.

Hans Grabenschweiger



Blindenmarkt

Bergmesse 2019

Die alljährliche Bergmesse wurde heuer am 8. September in der Kirche am Bergsteigerfriedhof in Johnsbach gefeiert. Für unseren Ehrenobmann Hans Holzapfel, der die Fahrt mit dem Bus immer organisiert, war es ein voller Erfolg. Er konnte 50 begeisterte Freunde der Berge begrüßen. Unser Pfarrer Pater Franz zelebrierte die Messe, für den musikalischen Rahmen sorgte die Musikkapelle Blindenmarkt. Das köstliche Mittagessen wurde beim „Donnerwirt“ eingenommen und der gemütliche Abschluss war diesmal auf der Arding-Almhütte. Geselligkeit ist auf dieser Alm selbstverständlich, so verging der schöne Tag zu schnell. Danke für die Treue und die Begeisterung!

Schneealpe 1903m

Am 22. September wanderten wir zu acht vom Parkplatz Sieben Quellen vorbei am Klettergarten durch den Karlgraben auf die Schneealpe. Kräftiger Wind empfing uns am Gipfel. Er wurde seinem Namen Windberg gerecht. Nach einer Stärkung auf dem gut besuchten Schneetalpenhaus ging es wieder durch den Karlgraben runter zum Ausgangspunkt.



Jubiläumsveranstaltung

Für unsere Jubiläumsveranstaltung „40 Jahre Alpenverein Ortsgruppe Blindenmarkt“ im Gasthaus Pitzl am 27. September 2019 konnten wir Dir. Werner Tippelt aus Gaming mit seinem Vortrag „Einsames Bergland zwischen Salza und Ois“ gewinnen. Als Ehrengäste durfte ich begrüßen den Ehrenvorsitzenden des Alpenvereins Amstetten Adi Kammleithner, unseren Gründungsobmann Johann Holzapfel, den Sektionsvorsitzenden Franz Weidinger und unseren Bürgermeister Franz Wurzer.

Werner Tippelt konnte mit seinem Vortrag die zahlreichen Besucher begeistern, in der Pause wurde mit ihm über seine spektakulären Touren gesprochen! Im zweiten Teil des Vortrages präsentierte er Touren zu allen Jahreszeiten, dabei wurde auch die Natur bei jeder Witterung in eindrucksvollen Bildern gezeigt. Zum Abschluss bedankte sich Dir. Werner Tippelt für die rege Beteiligung aller Bergfreunde sowie das Interesse an seinem Vortrag und präsentierte sein 700 Seiten starkes Ötscherbuch und das neue Buch „Einsames Bergland zwischen Salza und Ois“! Für uns Funktionäre der AV-Ortsgruppe Blindenmarkt war es zu unserem 40-jährigen Jubiläum eine gelungene Veranstaltung und wir freuten uns über den guten Besuch. Unter den Besuchern wurden fünf Eintrittskarten für einen Vortrag von Reinhold Messner im März nächsten Jahres verlost.



Kamptal

Eine sehr schöne Wanderung führte Franz Weingartner am Nationalfeiertag im Waldviertel. 22 Teilnehmer folgten seiner Einladung, das Kamptal zwischen Roiten und Utissenbachmühle zu erwandern, eine kleine Schar bestieg auch noch den Hohen Stein. Zum gemütlichen Abschluss wurde in das Gasthaus König in Roiten eingekehrt.



Neumarkt Wieselburg Ybbs

Am Nationalfeiertag 2019 waren wir mit sieben Teilnehmern vom Buchauer-Sattel über Grabneralm und Admonterhaus den Mittagkogel (2042 m) und den Natterriegl (2065 m) bestiegen. Traumhafte Verhältnisse, aber – leider – keine bewirtschaftete Hütte. Stärkung beim Abstieg gab es nur vom Getränkeautomat auf der Grabneralm.

Sepp Kalteis

Sportklettern Haag

Eva Hammelmüller (ÖAV Haag) gewann die österreichische Meisterschaft U 20 im Bouldern und eroberte Silber in der Kombination bei der Jugend-Europameisterschaft. Nachdem sich Eva bei ihrer letzten österr. Meisterschaft der Juniorinnen U 20 2019 bereits zwei Goldmedaillen in den Disziplinen Speed und Kombination sichern konnte, stand Mitte Oktober die Junioren-Europameisterschaft in Voronezh (Russland) auf dem Programm.

Aufgrund einer Erkrankung lief es bei diesem Wettbewerb in der Disziplin Lead leider nicht nach Wunsch und Eva versäumte den Einzug in das Finale und beendete diesen Bewerb auf dem 9.

Gesamtrang. Auch in der Speed-Disziplin konnte Eva nicht an die von ihr bereits gekletterte Zeit herankommen und wurde im Gesamtergebnis ebenfalls 9. Zusammen mit dem im September in Brixen ausgetragenen Jugend-Europameisterschaften im Bouldern bedeutete dies für die Kombination den 2. Platz in der Kategorie U 20 und somit die

Silbermedaille bei ihrem letzten Jugend-Wettbewerb.

Im Zuge dieser Europameisterschaft wurden auch die Gewinner der Gesamtwertung der Europa-Cups der Juniorinnen (U20) des Jahres 2019 präsentiert:

In der Kombination (Lead-Bouldern-Speed) errang Eva Platz 2 hinter ihrer österr. Teamkollegin Mattea Pötzi und in



der Gesamtwertung Lead ebenfalls den hervorragenden zweiten Gesamtrang! Aufgrund der Tatsache, dass die Sportart Klettern mit der Kombinationswertung für die Teilnahme an Olympischen Spielen immens wichtig ist, wird die Herausforderung für Eva darin bestehen, sich ab 2020 in der Allgemeinen Klasse zu behaupten. Motivation dafür hat sie!!!

Klettern Wieselburg

In der Kletterhalle Bodensdorf gibt es 25 neue Routen zum erklimmen. Die Halle hat geöffnet: DI 17-19 Uhr, DO 19-21 Uhr und SA 18-20 Uhr. Es finden laufend Kletterkurse für Kinder, Familien, Erwachsene und 55+ statt. Sehr erfreulich ist, dass wir am Kletterturm ein sehr erfolgreiches und unfallfreies Kletterjahr verzeichnen konnten. Es gab viele Tages- und Jahreskartenbesucher, drei Schulprojekte und zwei Ferienprojekte fanden statt. Außerdem befindet sich der Bau eines Boulderbereiches für das Frühjahr 2020 schon in Planung. Auch im nächsten Sommer finden wieder unsere Camps statt: das Abenteuer- und Klettercamp für 10 bis 16 jährige von 25. bis 31.7., sowie das Klettercamp für 10 bis 16 jährige vom 21. bis 24.7.

Infos: *Thusnelda Reinisch-Rotheneder*
0660 14 52512



Der Sektionsvorstand gratuliert...

zum 91. Geburtstag
Walter Schwandl

zum 90. Geburtstag
Josef Resch

zum 89. Geburtstag
Rosmarie Rödl

zum 88. Geburtstag
Amtsdir. Karl Braun,
Johann Grünberger

zum 86. Geburtstag
Engelbert Pruckner,
Univ. Prof. Dr. Karl Irsigler

zum 85. Geburtstag
Elisabeth Lindtner, Felizitas Reichenpferder, Josefa Treitler, Maria Graf,
Anton Plank

zum 80. Geburtstag
Helga Armüller, Ingrid Röck, Maria Gröbner, Ing. Günter Gieber, Josef Freisleben, Karl Sonnleitner, Mag. Wolfgang Krestan, Franz Kastner, Alois Kühhaas, Kurt Weltlich, Josef Lettner, Hans Otto Schnabel

zum 75. Geburtstag
Gertrude Holzapfel, Hemma Held, Josefina Leithner, Johann Hinterkörner, Mag. Wolf Gattringer, Oberst Hans Joachim Plehn

zum 70. Geburtstag Elisabeth Spitzberger, Borislav Jerabek (SLO), Johann Gimpel, Ing. Ernst Zehetner, Mag. Dr. Gerhard Maurer, Ing. Fritz Kovarek, Dr. Rudolf Brandstötter, Dr. Josef Bieber

Wir trauern um...



Ehrenmitglied
Geistl. Rat Pfarrer
Maximilian Kreuzer

Max Kreuzer war 63 Jahre Mitglied im Alpenverein und organisierte bereits in seiner Jugend Schulausflüge in die Berge, kletterte alpine Felstouren und unternahm hochalpine Bergfahrten. Seine Leidenschaft zu den Bergen spiegelte sich daher in den zahlreichen Predigten bei den Bergmessen am Hochkogel, auf der Heßhütte oder auf der Hofpürglhütte wieder. Als Ehrenmitglied der Ortsgruppe Neuhofen/Ybbs besuchte er noch lange unsere Stammtische, um über durchgeführte und neu geplante Bergtouren zu plaudern. Berg Heil!

Neuhofen

Damentour – Chiemgauer Alpen

Da die Wettervorhersage nicht besonders war, entschieden wir uns die Damentour nicht wie geplant in die Schladminger Tauern, sondern in die Chiemgauer Alpen zu verlegen, wo wir in Aschau nächtigten. Am Anreisetag hatten wir noch Regen, trotzdem wanderten wir zum Wasserfall „Schoßbrunn“. Am 2. Tag fuhren wir mit dem Auto in das Bergsteigerdorf Sachrang. Über Almen stiegen wir zum Gipfel des Spitzstein (1596m) auf, wo wir mit einer tollen Aussicht auf das Kaisergebirge und in das Inntal belohnt wurden. Am 3. Tag Auffahrt mit der Gondel zum Kampenwandhaus und auf gut markiertem Weg zur Steinlingalm, weiter zum Gipfel (kurze Kraxlerei) der Kampenwand (1669m). Auch hier hatten wir eine tolle Rundschau (Großglockner, Großvenediger, Loferer Steinberge, Chiemsee, ...).

Brigitte Forsthuber

6-Tagetour

Von der Leckfeldalm in Osttirol auf 1900 Hm starteten wir 3 Mädels, Gerti, Lisbeth und Gerti mit Guide Ludwig zu unserer 6-Tagetour über den Karnischen Höhenweg von 1. – 6. September. Ein überwältigender Ausblick über die Sextener Dolomiten mit den 3 Zinnen im Mittelpunkt erwartete uns da bereits am ersten Abend. Für die 2. Etappe zur Obstanzerseehütte war Eile geboten, weil ab Mittag eine kurze Schlechtwetterfront vorhergesagt war. Kaum in der Hütte öffnete der Himmel auch schon alle Schleusen. Dafür waren die folgenden Tage umso schöner, zumal sich die Hohen Tauern bei bester Fernsicht bereits mit einer ersten Schneedecke präsentierten. So war am 3. Tag ausreichend Zeit um den großen Kinigat mit 2689 m einen Besuch abzustatten. Über

alpines II-Gelände, allerdings mit Seilversicherung ging es flott dem eindrucksvollen Gipfelkreuz entgegen. Vorbei an der Filmoor-Stand-schützenhütte mit kurzer Einkehr und Stärkung ging es hinüber in das nächste Tal zu Porzehütte. Am 4. Tag erwartete uns eine lange Tour, meist am Grenzkamm entlang, wobei wir an der Steinkar-spitze von Osttirol ins kärntnerische wechselten. Vom Hochweißenstein-Haus ging es über einen kleinen Sattel auf die italienische Seite, absteigend bis in die Waldregion und über Almen und alte Karrenwege folgte erst einmal ein gemütlicherer Abschnitt, bevor es zur letzten Hütte am Wolayersee hinaufging, mit dem Abstieg zur Valentinalm und weiter zur Plöckenstraße. Mit Bus und Bahn ging es dann über Gastein und Salzburg zurück in die Heimat.

Ludwig Wimmer

Türnitz – Tirolerkogel - Türnitz

Nachdem der Wetterbericht für unsere Tour nicht allzu freundlich war, gingen trotzdem 17 Wanderer von Annaberg auf den Tirolerkogel. Wir kamen trocken zum Annaberger Haus, wo wir eine kleine Pause machten. Beim Gipfelfoto war es ziemlich neblig und beim Abstieg zur Österleinbrunnhütte (Bergrettungshütte) besserte sich das Wetter und wir gingen bei Sonnenschein hinauf zur Karnerhofspitze, weiter zur Eibl-Teichhütte, wo wir ausgiebig Rast machten und sehr gut bewirtet wurden. Anschließend ging es talwärts zum Eibl-Jet, wo noch eine Rodelfahrt möglich war. Nach der 15km langen Tour fuhren wir alle zufrieden nach Hause.

Helmut Forstner

Mountainbiketour Königsberg Runde

Die 2. ausgeschriebene Mountainbiketour führte die 4 Teilnehmer auf den Königsberg. Die Königsbergrunde mit ca. 28 km



und 960 Hm wurde bei wunderschöner Herbstwetter und guten Bedingungen von 4 ‚alten‘ Freunden bezwungen. Werner Schuller

Moderne Schnitzeljagd am Reinsberg

Am Sonntag den 06.10.2019 trafen wir uns um 08:00 Uhr in der Schlieffau, um gemeinsam eine Art moderne Schnitzeljagd (Geocaching) zu unternehmen. Nachdem wir den ersten Cache in der Schlieffau gefunden hatten, zeigte uns Petra Zöchling den Weg zum zweiten Versteck nahe dem Lueggraben. Als wir auch dieses entdeckt hatten, marschierten wir weiter zur Karn-erhöhle, wo wir trotz intensiver Suche statt des Caches „nur“ zwei Fledermäuse vorfanden. Die Suche des Schatzes beim Mostbrunnen/Diensbergsattel war weitaus erfolgreicher. Zum Abschluss der gemütlichen Wanderung nahmen wir den letzten Cache in Angriff. Nach 3 Stunden und 15 Minuten Gehzeit erreichten wir die Burgarena Reinsberg, die uns mit etlichen Versteckmöglichkeiten forderte. Alles in allem war es eine schöne Tour.

Lena, Marie, Felix und Niklas

Naturschutz

Im Naturschutzgebiet Steyr Schlucht zum Naturjuwel Rinnende Mauer

Entlang der smaragdgrünen Steyr wanderten am 6. Oktober 12 Erwachsene und 2 Kinder zum Naturjuwel Rinnende Mauer. Vom Schluchtblick, an der Kante 50m über der Steyr, führte uns der alpine Steig entlang von steilen Konglomeratwänden zum unberührten Fluss. Wir bestimmten einige Gebirgspflanzen, sogenannte Schwemmlinge, die Samen wurden aus den Quellächen der Steyr mitgerissen. An der Rinnenden Mauer selbst tropft und rinnt es aus einer Höhe von 5 – 7m aus unzähligen

Gesteinsöffnungen. Wie ein grüner Teppich überziehen verschiedene Moose die wasserspeiende Schotterwand. Erwachsene, Kinder, Hobbyfotografen – alle waren beeindruckt von diesem Naturge-



bilde in der Schlucht. Vorbei an weißen Schotterbänken entlang der Steyr, überhängende Konglomeratwände passierend, zuletzt auf einer Holzbrücke über die Krumme Steyrling erreichten wir nach ca. 3 Std. wieder die Ortschaft Molln.

Nur der jahrzehntelange Einsatz der Alpenvereinssektion Molln/Steyrtal für dieses Naturjuwel und der Widerstand gegen die geplante Schottergewinnung bis zur Schlucht hat das jetzige Naturschutzgebiet ermöglicht und vor wirtschaftlicher Nutzung geschützt.

Richard Günther

Steinakirchen

Familienwanderung - Herzsteinweg

Der Herzsteinweg ist eine familienfreundliche Wanderung im südlichen Waldviertel. Ausgangspunkt dieser Tour am Sonntag, dem 25. August, war der Kirchenplatz St. Oswald. 14 Wanderbegeisterte nahmen daran teil. Die Route führte großteils schattig auf Wald- und Wiesenwegen an interessanten Steinformationen vorbei. In den Mischwäldern verstreut lagen die Felsen, die spannende Namen trugen. Auf den „Totenkopfstein“ führte eine gut abgesicherte Eisentreppe hinauf und beim „Herzstein“ konnte man durch einen vorhandenen Felsspalt kriechen. Das taten junge wie ältere Teilnehmer, denn der „Durchschlupf“ verspricht Glück und Gesundheit. Nach einer Gehzeit von ungefähr drei Stunden endete die als Rundweg angelegte Wanderung wieder am Startpunkt.

Vollmondwanderung Zarnsdorf - Mostlandhof

Unsere Vollmondwanderung am Freitag, dem 13. September 2019, startete in diesem Jahr in Zarnsdorf. Über 20 Personen nahmen daran teil. Entlang der Erlauf führte uns die Wanderung zum Mostlandhof. Obwohl sich der Mond ein wenig hinter Wolken versteckte, wurde es ein stimmungsvoller Abend. Das lag vor allem an der schönen Wanderroute und an den reich tragenden Obstbäumen entlang des Weges. Nach einer gemütlichen Einkehr im Mostlandhof führte uns der Weg wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Ebenforstalm, Alpstein und Trämpl

Am Sonntag, dem 15. September trafen wir uns zu sechst zur Wanderung auf den



Alpstein und Trämpl im Nationalpark Kalkalpen. Hervorragendes Wanderwetter zeigte sich an diesem Tag. Zu Beginn brachte uns der noch teilweise nasse Wald- und Wiesenweg zur Ebenforstalm. Anschließend stiegen wir zum Gipfel des Alpsteins auf, wo wir die Aussicht auf die Alm und unser nächstes Ziel, den Trämpl, genossen. Nach dem weiteren Gipfel mit ebenso tollem Fernblick stiegen wir durch den Wald zur Schaumbergalm ab. Dort ließen wir die Wanderung ausklingen und kehrten wieder zu unserem Ausgangspunkt Bodinggraben zurück.

Ennsner Hütte - Almkogel

Dass der Herbst die ideale Wanderzeit ist, konnten die 8 Teilnehmer und ein Hund am Sonntag, dem 13. Oktober erfahren. Während sich der Nebel in den Tälern erst am Nachmittag lichtete, strahlte die Sonne bei ihnen den ganzen Tag vom Himmel. Vom Start weg führte der Weg mäßig steil durch den Wald zur Ennsner Hütte. Nach einer kurzen Kaffeepause ging es weiter zum Burgspitz und über einen Wiesenkamm zum Gipfelkreuz des Almkogels. Neben der prächtigen Aussicht begeisterte die Wanderer hier auch der

Blick über die bunten Laubwälder. Der Abstieg erfolgte auf dem gleichen Weg wie der Aufstieg.

Hirschkogel - Wetterkogel

Am 20. Oktober 2019 entkamen 11 Teilnehmer der Ortsgruppe Steinakirchen dem Nebel, indem sie zur Amstettner Hütte aufstiegen. Von dort ausgehend war das nächste Ziel der über Opponitz liegende Wetterkogel. Auf unmarkiertem Steig gelangten sie den Grat entlang zum Hirschkogel oberhalb der Forsteralm und wieder zurück zur Amstettner Hütte. Dieser Rundweg beeindruckte vor allem durch Aussichtspunkte in Richtung Stumpfmauer und Sonntagberg, der als Insel im Nebelmeer lag.

Fit geh mit - Wanderung

"Fit geh mit" hieß es wieder am Nationalfeiertag. Dieses Mal führte die Wanderung vom Bahnhof Steinakirchen nach Feichsen. Nach einem guten Mittagsessen beim Feichsenwirt und einer Besichtigung der kleinen Kirche ging es bei traumhaftem Herbstwetter wieder zurück nach Steinakirchen.

Elisabeth Sonnleitner

Susis Berghummeln

13.10. Kampermauer- Schwarzkogel

Von der Pugglalm starteten wir unsere Tour über das Karl-Kreuz auf die Kampermauer. Nach kurzer Gipfelrast wanderten wir über einen unmarkierten aber schönen Höhenweg zum Schwarzkogel. Weiter ging's weglos über einen Höhenrücken Richtung Wasserklötz. Nach dem Abstieg noch kurze Einkehr auf der Pugglalm.

22.10. Erlakogel

Die heutige Tour führte uns von Ebensee bei warmen Wetter auf den Erlakogel, auch schlafende Griechin genannt. Dort genossen wir diesmal auf dem Gipfel

ein Trompetenkonzert. Nach dem Abstieg durfte das obligatorische Bad im Traunsee natürlich nicht fehlen. Den krönenden Abschluss bildeten wieder einmal die berühmten Salzburger Nockerl im Gasthaus Urzn auf dem Gmundnerberg.



15.09. Kaiserschild- Hochkogel

10 Mitglieder des ÖAV Amstetten wanderten bei herrlichem Bergwetter von der Ramsau auf das Kaiserschild. Unterwegs trafen wir Bekannte, die auch in einem Chor singen und uns am Gipfel wunderschöne Berglieder zum Besten gaben. Weiter ging's zum Hochkogel und nach teilweise sehr steilem Abstieg, und Einkehr auf einer netten Alm zurück zum Auto. Eine sehr schöne empfehlenswerte Bergtour.

Susanne Humpel

Touren- und Veranstaltungsprogramm

Blindenmarkt:

30.-31.12. Bergsilvester auf dem Annaberger Haus, Tirolerkogel.

Eine Anmeldung unbedingt erforderlich! Abfahrt 12 Uhr

12.1. Traditionelle Hengstbergwanderung. Info bei Hans Holzapfel, Tel. 07473-6443

Schneeschuhtouren: 18. & 26.1., 15. & 23.02.

Ziele je nach Schneelage!

Alpenvereins-Stammtische: 5. & 27.12., 23.1. & 13.2.

Infos bei:

Sepp Kalteis 0664/73623870

josef.kalteis@gmx.at

Wandergruppe Senioren aktiv:

Winterwanderungen:

8.1. In der Region

22.1. Im Raum Weyer

12.2. Im Hochkogelgebiet

24.2. Im Raum Opponitz

Die Ziele werden je nach Schneelage kurzfristig festgelegt. Bei guter Schneelage werden wir mit Schneeschuhen wandern.

Auskünfte zu den Touren und

Anmeldungen bei Hans 0664/99424757

Neuhofen:

10.1. Mondscheinwanderung am Schobersberg, kindgerecht, Info: Gitti Forsthuber 0676/3179554

12.1. Skitour – Johnsbachtal, Info und Anmeldung: Bertram Weiss, 0650/6721419

25. u. 26.1. Tourenplanung für Einsteiger Ski- und Schneeschuhwandern, Tauplitz mit Nächtigung Orientierungs-, Lawine mit LVS und Schneekunde Anmeldung und Info bis 6.1: Ludwig Wimmer 0664/3518060, LudwigWimmer@gmx.at

2.2. Skitour Stodertal (1500 Hm) Info und Anmeldung: Bertram Weiss 0650/6721419

8.2. Skitour für Anfänger und Kinder (bei Kindern Alpinbindung mit Skischuhsohlenlänge von 245-305 mm), Info und Anmeldung: Werner Schuller 0650/6910121

15. u. 16.2. Skitourentchnik für

Erwachsene, Info und Anmeldung: Johanna Kötrisch 0664/3203987, Ausschreibung über Sektion Amstetten

22.2. Schneeschuhwanderung Prochenberg

Info: Paul Wemer 0660/5099314

1.3. Skitour Hochschwab (1500 Hm) Info und Anmeldung: Bertram Weiss 0650/6721419

7.3. Skitour für Anfänger und Kinder (bei Kindern Alpinbindung mit Skischuhsohlenlänge von 245-305 mm), Info und Anmeldung: Werner Schuller 0650/6910121

Stammtische: 3.1., 7.2. und 6.3. jeweils um 19 Uhr im Vereinslokal Manfred Gürtler

Team Wintersport:

27.- 29.12. Kinder Ski- und Snowboardkurs auf der Forsteralm, Anmeldung und Infos: Johanna Kötrisch 0664/3203987

4. u. 5.1. Schnupperkurs für Skianfänger (ab 3 Jahren), Forsteralm

25.-26.1. Jugendski- und Snowboardtage, Infos: Niko Punzengruber 0664/165 52 32

2.-8.2. Familienwoche Planneralm

15.-16.2. Erwachsenenkurs für Ski und Snowboard, Infos: Michi Mayer 0699/180 078 06

3. -12.4. Ski Total Val Thorens in Frankreich, Infos: Tom Panirek 0660/264 62 30

Allgemeine Kontakt-Mailadresse:

teamwintersport_amstetten@gmx.at

Neumarkt, Wieselburg, Ybbs:

31.12. Silvester-Winterwanderung auf die Forsteralm mit Einkehr in Amstettner-Hütte. Abfahrt 7 Uhr vom Marktplatz Neumarkt.

4.1. 1. Schitourentag: Wurzeralm – Loigistal – Vorderstoder, 12 km;

25.1. 2. Schitourentag: Ringkogel (1688 m) von Hochreith, 9,5 km;

15.2. 3. Schitourentag: Wilde (1881 m) von Vorderstoder, 11,4 km;

4.3. 4. Schitourentag: Göller (1766 m) vom Gscheid, Abfahrt Hühnerkralle. 12,1 km, Abfahrt jeweils um 6:30 Uhr vom Marktplatz Neumarkt.

27.-29.3. Genuss-Schitage in den Kitzbühler-Alpen, drei Schitouren

und zwei Nächtigungen.

Anmeldung wegen Quartierbestellung bis 20.12.

Mitgliederversammlung: Ortsgruppe Neumarkt-Wieselburg-Ybbs am Freitag, 31.1., GH „Schwarzer Adler“ Neumarkt, Marktplatz. Beginn 19:30 Uhr.

Infos und Anmeldung bei:

Hans Dorninger 0676/5630042

ALLES LEINWAND 2020

15.1. Khaled Hakami – Leben mit den letzten Jägern und Sammlern

30.1. Bernhard Brenner - Unterwegs im Südwesten Chinas

12.2. Wolfgang Melchior – Afghanistan: Ansichten eines Reisenden auf der Seidenstraße

26.2. Gregor Sieböck – Der Weltenwanderer in Patagonien

28.3. Amstettener Pözl-Halle:

Reinhold Messner: Weltberge - Die vierte Dimension



Ort: Amstetten Rathausaal

Beginn: jeweils 19:30 Uhr

VVK € 13/11, AK € 15/13,

Ermäßigung für ÖAV – und

Naturfreundemitglieder sowie Schüler & Studenten.

Kartenvorverkauf Amstetten:

Kultur- und Tourismusbüro im Rathaushof, Sparkasse Amstetten.

www.allesleinwand.at

Du suchst noch passende Berg- oder Kletterpartnerinnen für spontane Touren?

Unsere Whats App-Gruppe bietet dafür eine Plattform. Bei Interesse Anmeldung unter 0664-75073045, Administratorin Petra Zöchling

IMPRESSUM: In Fels und Firn, Mitteilungen der Sektion Amstetten des Österreichischen Alpenvereines. Erscheint 4x jährlich. Medieninhaber und Herausgeber: Alpenverein Amstetten, ZVR-Zahl 554647865, Geschäftsführer: Franz Weidinger, Layout: Christoph Eppensteiner, alle 3300 Amstetten, Wiener Str. 34. Ausrichtung des Blattes: Mitteilungsblatt für Sektionsmitglieder. Herstellung: Druckerei Queiser